

Presseinformation

21. Dezember 2007

Bürgerservicestelle Tulln neu gestaltet

75.000 Euro Förderung aus Mitteln der NÖ Stadterneuerung

Mit Beginn des Jahres 2007 wurde Tulln in die Aktion Stadterneuerung in Niederösterreich aufgenommen und hat in Folge ein Stadterneuerungskonzept erarbeitet, in dessen Leitziele auch die Grundidee des Projektes Bürgerservice verankert ist. Ziel des Projektes war die Einrichtung und Neugestaltung einer Bürgerservicestelle im Minoritenkloster im Zuge der Übersiedlung des Stadtamtes. Die neue Tullner Bürgerservicestelle hat im Oktober mit fünf MitarbeiterInnen ihren Betrieb aufgenommen.

Die Gesamtkosten für dieses Projekt liegen bei rund 607.000 Euro; 75.000 Euro davon übernimmt das Land Niederösterreich aus Mitteln der NÖ Stadterneuerung. Diese Förderung hat die NÖ Landesregierung in ihrer letzten Sitzung auf Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll beschlossen.

„Die landesweite Aktion hat zum Ziel, engagierte Städte dabei zu unterstützen, gemeinsam mit ihren BürgerInnen aufeinander abgestimmte Maßnahmen zur Stadtentwicklung zu erarbeiten und umzusetzen“, meint dazu der Landeshauptmann. Mit dem Verfahrensexpress, flächendeckenden Bürgerbüros an allen Bezirkshauptmannschaften, dem neuen NÖ Bürgerbüro in Wien u. a. hätten Bürgernähe und Bürgerservice in Niederösterreich bereits eine lange Tradition, so Pröll.

Die Bürgerservice Tulln (Montag bis Mittwoch von 7 bis 15.30 Uhr, Donnerstag von 8 bis 19 Uhr, Freitag von 7 bis 12 Uhr) erreicht man unter Telefon 02272/690-111, e-mail buergerservice@tulln.gv.at und <http://www.tulln.at/>.